

Bedingungen für Montagearbeiten und Reparaturen an Maschinen der Monforts CNC Werkzeugmaschinentechnik GmbH im Ausland

- 1. Grundsatz**
Die Kosten für die Monteureinsätze sowie die benötigten Ersatzteile gehen grundsätzlich zu Lasten des direkten Auftraggebers.
- 2. Montagekosten**
 - 2.1** Stundensätze (Montage und Reise) bei Arbeitszeit von montags bis freitags 6.00 - 18.00 Uhr
Die Montage wird nach Zeitberechnung abgerechnet, falls nicht ausdrücklich ein Pauschalpreis vereinbart ist.
Die vereinbarten Beträge verstehen sich ohne Mehrwertsteuer, die vom Montageunternehmer in der gesetzlichen Höhe zusätzlich zu vergüten ist.
 - 2.2** Zuschläge für Mehr-, Spät-, Sonntags- und Feiertagsarbeiten (Montage und Reise)
von 18.00 - 6.00 Uhr wird ein Zuschlag berechnet von
 - 50 %
 - samstags 50 %
 - sonntags 75 %
 - feiertags 75 %
Für die Reisezeit wird der jeweils gültige Stundensatz ohne Zuschlag berechnet. Eine Ausnahme besteht, wenn der Besteller ausdrücklich die An- / Abreise außerhalb der Normalarbeitszeit wünscht.
 - 2.3** Reisekosten
Bei Fahrten mit PKW wird die jeweils gültige Pauschale pro gefahrenen km berechnet.
Bei Fahrten / Flügen mit öffentlichen Verkehrsmitteln - Touristenklasse / Geschäftsklasse nach Tarif
Maßgeblich für die Fahrtkosten ist die Entfernung zum Montageort. Erfolgen mehrere Montagen im Rahmen einer Verbundfahrt, so können die Fahrtkosten anteilig berechnet werden.
 - 2.4** Unterkunft
Übernachungskosten pauschal, gemäß jeweils gültigem Satz laut Preisliste oder gemäß Angebot.
 - 2.5** Alle zusätzlichen Kosten, die in ursächlichem Zusammenhang mit den Montageeinsätzen entstehen, sind vom Besteller zu tragen.
- 3. Unterbrechung der Montage**
 - 3.1** Sind aus Gründen, die im Verantwortungsbereich des Auftraggebers liegen, mehrere Hin- und Rückfahrten des Monteurs oder seiner Helfer erforderlich, so hat der Besteller die entstehenden Kosten zu vergüten.
 - 3.2** In besonders dringenden Fällen, z.B. bei Betriebsstörungen anderer Kunden ist der Lieferant berechtigt, den Monteur die Montage unterbrechen zu lassen. Hierfür entstehende Reisekosten des Monteurs trägt der Lieferant.
- 4. Mitwirkung des Bestellers**
 - 4.1** Der Besteller ist zur Hilfeleistung verpflichtet.
 - 4.2** Die Hilfeleistung des Bestellers soll gewährleisten, dass die Montage sofort nach Ankunft des Montagepersonals begonnen und ohne Verzögerung bis zur Abnahme durch den Besteller durchgeführt werden kann.
 - 4.3** Die Mitwirkung besteht aus Schutz von Personen und Sachen am Montageplatz, ordnungsgemäßen Arbeitsbedingungen, Zurverfügungstellung von erforderlichen Hilfsmitteln sowie der Abstellung von Hilfskräften, sofern der Monteur dieses für notwendig hält. Dieses gilt auch für Anforderungen des Monteurs aufgrund der

Conditions for machine installation / erection work and repair of machines from the Monforts CNC Werkzeugmaschinentechnik GmbH abroad

- 1. Basic Principle**
The costs of engineer's visits as well as that of the required replacement parts are paid by the company who placed the order.
- 2. Services of engineers**
 - 2.1** Hourly rate (engineering work, travelling) for a working time from Monday to Friday, 6.00 a. m. to 6.00 p. m.
The assembly will be charged on a time basis, if a fixed price has not been expressly agreed.
The agreed amounts are exclusive of VAT, which is also to be paid at the statutory rate by the contractor.
 - 2.2** Additional cost of extra, late, night, Sunday or an legal holiday work (engineering work and travelling)
Work & travelling from 6.00 p. m. to 6.00 a. m. will be charged at an additional rate of
 - 50 %
 - Saturday 50 %
 - Sunday 75 %
 - Legal holiday 75 %
The applicable hourly rate will be charged any surcharges for the travelling times. The exception to this is if the purchaser specifically requests travel to / from his premises outside normal working hours.
 - 2.3** Travelling costs
When driving by car the applicable rate per driven km will be charged.
Cost of travelling / flights using public conveyance - tourist class / business class as per tariff
The factor that determines the travelling costs is the distance to the place of service. If multiple installation tasks can be handled in one journey to more than one location, the travelling costs can be calculated on a pro rata basis.
 - 2.4** Hotel costs
Hotel costs as lump-sum, referred to the current price list or as quoted.
 - 2.5** All additional costs incurred that are connected with the installation work are to be borne by the customer.
- 3. Interruption of the engineer's visit**
 - 3.1** If for reasons, resulting from the area of responsibility of the purchaser, several engineers movements are necessary, the several travelling and hotel costs are to be paid by the Vendor.
 - 3.2** In very urgent cases, e.g. downtimes in the factories of other customers, the Vendor is allowed to have the engineering stop his current visit. The additional travelling cost will be paid by the vendor.
- 4. Cooperation of the purchaser**
 - 4.1** The purchaser is committed to assist the Vendor.
 - 4.2** Assistance by the purchaser has to make sure that work can begin immediately after arrival of the Vendor's engineer(s) and be completed without delay until it is inspected by the purchaser.
 - 4.3** Cooperation consists in protecting persons and property at site, ensuring optimum working conditions, providing the required services and readiness of assistants, if the engineer thinks this is necessary. This also applies to the requirements of the engineer in conjunction with Safety at Work regulations.

Unfallverhütungsvorschriften.

- 4.4 Gestellung eines Dolmetschers, sofern der Monteur dieses für notwendig hält.
- 4.5 Diese Mitwirkung des Bestellers geht auf seine Kosten.
- 4.6 Kommt der Besteller seinen Pflichten nicht nach, so ist der Lieferant berechtigt, jedoch nicht verpflichtet, die dem Besteller obliegenden Handlungen an seiner Stelle auf seine Kosten vorzunehmen.
- 4.7 Der Besteller benachrichtigt den Lieferanten von Verstößen des Montagepersonals.
- 4.8 Die Kosten vom Lieferanten nicht verschuldeter Verzögerungen trägt der Besteller.

5. Aufgaben des Monteurs

- 5.1 Der Monteur führt nur die von dem Lieferanten festgelegten Arbeiten aus und unterrichtet den Besteller über die Handhabung der Maschine.
- 5.2 Der Monteur wird in dringenden Fällen, besonders zur Vermeidung von Betriebsstörungen, auf Wunsch des Bestellers Überstunden oder Feiertagsarbeit in dem gesetzlich zulässigen Umfang, nach Rücksprache mit seiner Montageeinsatzleitung leisten.
- 5.3 Der Monteur ist nicht berechtigt, rechtsverbindliche Erklärungen abzugeben.

6. Haftung

- 6.1 Der Lieferant haftet insoweit, dass fehlerhafte Montagen unentgeltlich nachgebessert werden unter Ausschluss weitergehender Forderungen.
Die Verjährungsfrist beträgt 12 Monate nach Beendigung der Montage.
- 6.2 Der Nachbesserungsanspruch entfällt, wenn der Besteller einen Montagemangel nicht unverzüglich anzeigt.
- 6.3 Der Lieferant haftet ebenfalls nicht für Montagemängel, die sich aus den besonderen örtlichen Verhältnissen, Bodenbeschaffenheit usw. ergeben.
- 6.4 Führt der Besteller Änderungen oder Reparaturen ohne Zustimmung des Lieferanten durch, entfällt eine Haftung und die angefallenen Kosten werden vom Lieferanten auch nicht innerhalb der Gewährleistungspflicht übernommen.

7. Gewährleistung

Außer dem Anspruch auf Nachbesserung kann der Besteller keine Ansprüche oder sonstige Rechte wegen etwaiger Nachteile, die mit der Montage zusammenhängen, gegen den Lieferanten geltend machen, gleichgültig, auf welchen Rechtsgrund er sich beruft. Haftungen für Folgeschäden sind somit ausgeschlossen.

8. Abnahme

- 8.1 Nach Beendigung der Arbeiten muss sich der Auftraggeber von deren ordnungsgemäßer Ausführung gemäß dem erteilten Auftrag überzeugen und die Arbeit abnehmen.
- 8.2 Verzögert sich die Abnahme ohne Verschulden des Lieferanten, so gilt die Abnahme nach Ablauf von 14 Tagen nach Beendigung der Arbeiten als erfolgt.

9. Schlussbestimmungen

- 9.1 Der Vertrag unterliegt dem Recht der Bundesrepublik Deutschland (unter Ausschluss des UN-Kaufrechts).
- 9.2 Ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag oder im Zusammenhang mit diesem Vertrag ist Mönchengladbach / Deutschland.

- 4.4 Availability of a translator if the engineer considers this as necessary.
- 4.5 The cost of realising this assistance is paid by the purchaser.
- 4.6 If the purchaser does not come up to his commitments, the Vendor will be entitled but not committed to carry out the applicable actions in place of the purchaser at his costs.
- 4.7 The purchaser informs the Vendor about possible faults and contravention by the engineer(s).
- 4.8 The purchaser shall bear the costs of any delays that are not the fault of the Vendor.

5. Tasks of the engineer

- 5.1 The engineer only carries out the work laid down by the Vendor and informs the purchaser on the handling and treatment of the machine.
- 5.2 In urgent cases, especially to avoid major downtime, the engineer will work overtime or on legal holidays as far as this is legally permitted (if desired by the purchaser). This work will be carried out with the consent of the engineer scheduling management.
- 5.3 The engineer is not entitled to forward legally binding statements.

6. Liability

- 6.1 The Vendor is liable to the extent that defective or faulty installation work must be made good at no charge and with the exclusion of all claims for consequential damages of any kind.
Claims for making well in this way cease to be valid 12 months after completion of the installation work in question.
- 6.2 The purchaser's claim for amendments will expire if the purchaser does not promptly indicate the engineer's fault.
- 6.3 Furthermore, the Vendor is not liable for problems which are a direct result of the local conditions, floor conditions, etc.
- 6.4 Liabilities for modifications or repairs carried out by the purchaser without the authorisation of the Vendor are excluded, and the Vendor will not pay for this work even if it started during warranty.

7. Warranty

With the exception of the claim for amendment after a fault of Monforts CNC Werkzeugmaschinenentechnik GmbH, the purchaser is not entitled to any further claims or rights in respect of any inconvenience which might occur in conjunction with the engineer's work, irrespective of the legal aspect he refers to. Liabilities and account of consequential damages are thus excluded.

8. Exception of the service

- 8.1 After the engineer has finished his work, the purchaser must check if the work has been completed as agreed, i.e. in accordance with the applicable order and has to accept the work.
- 8.2 If the inspection is delayed without the Vendor's fault, it will be considered as completed after expiration of 14 days.

9. Final Provisions

- 9.1 The contract shall be governed by the laws of the Federal Republic of Germany (excluding the Convention on Contracts for the International Sale of Goods).
- 9.2 Place of Jurisdiction for all disputes arising out of or in connection with this contract shall be Mönchengladbach / Germany.